

HOCHSPANNUNG BEI KAFFEESATZLESEREI

Unter der Überschrift „Hochspannung vor dem Wahlsonntag“ schreibt die Badische Zeitung (BZ vom 21. Mai), dass „Vorhersagen nie schwieriger als bei der Abstimmung am kommenden Sonntag“ und um Grunde nur „Kaffeesatzleserei“ seien. Bei allen Partei sei es eigentlich unmöglich, eine Vorhersage zu machen. Und dann – bei Freiburg Lebenswert gilt am Ende des Artikels plötzlich alles vorher Gesagte dann nicht mehr. Dort heißt es aus heiterem Himmel: „Viele Beobachter tippen auf zwei Sitze, manche auch auf drei.“

Na dann hoffen wir, dass die Bürger sich von den „Beobachtern“ und „Kaffeesatzlesern“ nichts vorschreiben lassen werden und Freiburg Lebenswert vielleicht mit noch mehr Sitzen in den Stadtrat schicken werden... ☐ Nein, jetzt mal ehrlich: Natürlich wären zwei oder drei Sitze aus dem Stadt heraus auch schon ein riesen Erfolg!

[Link zum BZ-Beitrag „Hochspannung vor dem Wahlsonntag„](#)